



ERSTES PRÄSIDENTENTREFFEN FINDET TOLLES ECHO

Geschäftsleitung und Vorstand haben als kleines Dankeschön für die gefreute Zusammenarbeit die Präsidentinnen und Präsidenten der Gewerbevereine und Branchenverbände zu einem Präsidententreffen eingeladen.

PETER FRÖHLICH

50 Präsidentinnen und Präsidenten fanden sich zu einem ungezwungenen Gedankenaustausch auf dem Schloss Habsburg zusammen. Verbandspräsident Kurt Schmid lobte das grosse Engagement der Vereins- und Verbandsspitzen. Er zeigte die positive Entwicklung des AGV auf. Gleichzeitig informierte er über die kommende Klausur des Vorstandes. Der Verband will nicht stehenbleiben.

Die Zielsetzungen, Aktivitäten, Dienstleistungen, die Organisationsstruktur und Kommunikation werden kritisch hinterfragt. Das Treffen wurde mit einem frischen Referat von Jürg Engriser bereichert. Er zeigte das erfolgreiche Knigge-Verhalten von Führungskräften auf. Für ein gutes Betriebsklima zählt mehr als der Lohn. Die «kleinen Dinge» im Geschäftsalltag machen die Qualität aus. Seine Tipps schienen auf Anhieb selbstverständliche Rezepte, doch bei der Übertragung auf den Alltag hapert es oft.

Mit einem Apéro im Schlosskeller und einem Essen fehlte der kulinarische Teil nicht. Die regen Diskussionen dauerten im Schlossgarten bis in den tiefen Abend.



Zahlreich folgten die Präsidentinnen und Präsidenten der Einladung des AGV.



Jürg Engriser und Kurt Schmid bestritten den ersten Teil des Abends.



Erich Renfer und Magnus Küng



Hans Utz und Peter Fröhlich



Aufmerksame Zuhörer